



ALDI „Sozialstandards in der Produktion“

Maßgeblich für die Zusammenarbeit mit Lieferanten sind die ALDI „Sozialstandards in der Produktion“. Sie wurden 2010 erstmals veröffentlicht und 2014 überarbeitet. Sie basieren auf

- den Standards der ILO (International Labour Organization),
- der Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen,
- der UN-Kinderrechtskonvention,
- der UN-Konvention zur Beseitigung jeder Diskriminierung der Frau sowie
- den OECD-Richtlinien für multinationale Unternehmen.

Diese internationalen Konventionen verbieten unter anderem Zwangs- und Kinderarbeit sowie jede Form von Diskriminierung. Zugleich stärken sie das Recht der Arbeitnehmer auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen.

Die ALDI „Sozialstandards in der Produktion“ sind für alle Lieferanten vertraglich bindend. Wir erwarten von unseren Partnern, dass sie diese Anforderungen ebenso wie die gesetzlichen Bestimmungen in den Produktionsstätten kommunizieren und ihre Einhaltung überwachen.



**ALDI „Sozialstandards in der
Produktion“**

Download PDF